

STEREO-VERSTÄRKER

A-109

Bedienungsanleitung

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Pioneer-Produkts. Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können

In manchen Ländern oder Verkaufsgebieten weichen die Ausführungen von Netzstecken oder Netzsteckdosen u.U. von den in den Abbildungen gezeigten ab; die Anschluß- und Bedienungsverfahren des Gerätes sind jedoch gleich.

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (73/23/EEC), EMV-Richtlinien (89/336/EEC, 92/31/EEC) und den CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

WARNING: UM EINEN BRAND ODER STROMSCHLAG ZU VERMEIDEN, DIESES GERÄT NICHT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.

INHALTSVERZEICHNIS

MERKMALE	
EINBAU	2
ANSCHLÜSSE	3
BEDIENELEMENTE	5
BEDIENUNG	8
FEHLERSUCHE	10
TECHNISCHE DATEN	11

IMPORTANT



The lightning flash with arrowhead symbol, within an equilateral triangle, is intended to alert the user to the presence of uninsulated "dangerous voltage" within the product's enclosure that may be of sufficient magnitude to constitute a risk of electric shock to persons.

CAUTION RISK OF ELECTRIC SHOCK

CAUTION:

TO PREVENT THE RISK OF ELECTRIC SHOCK, DO NOT REMOVE COVER (OR BACK). NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE. REFER SERVICING TO QUALIFIED SERVICE PERSONNEL.



The exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert the user to the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance.

MERKMALE

■ Fortschrittliche Direkt-Energie MOS Leistungsverstärker

Pioneer bezieht mit fortschrittlichen Direkt-Energie MOS FET-Geräten ausgestattete Verstärkerschaltungen ein, mit denen sich eine höhere Leistung erzielen lässt. Zusammen mit der original Pioneer Linear-Schaltungstechnologie für breite Bereiche reduzieren diese den Stromverbrauch, wobei die Leistungsfähigkeit der gegenwärtig erhältlichen Geräte erhalten bleibt.

Hinsichtlich der Leistung trägt diese Technologie über das gesamte Audio-Spektrum zu einem flachen Dämpfungsfaktor bei. Darüber hinaus gestattet sie die präzisere Wiedergabe eines breiten Frequenzbereichs, insbesondere der Ultrahochfrequenzen, und verbessert zudem die Spannungslinearität.

■ Stabilisator

Transformatorstabilisator und Stabilisatorgestell (am Chassis befestigt) sorgen für kraftvollen Klang.

- Hohe Ausgangsleistung von 40 W + 40 W/8 Ω (DIN)
- Linearschaltung mit breitem Bereich

Diese neu entwickelte Stromrückkopplungsschaltung gewährleistet eine verbesserte Betriebsstabilität. Sie sorgt für eine lineare Ausgangsimpedanz und ein stabiles Betreiben der Lautsprecher über den gesamten Frequenzbereich.

- Für geringen Stromverbrauch ausgelegt.
- Komplementäres Kondensatorpaar

EINBAU

AUFSTELLUNGSORT

Den Verstärker an einem gut belüfteten Ort aufstellen, wo es weder hoher Temperatur noch Feuchtigkeit ausgesetzt ist.

Den Verstärker nicht an direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe von wärmeerzeugenden Elektrogeräten oder Heizkörpern aufstellen. Gehäuse und Bauteile im Geräteinneren können durch übermäßige Wärmeeinwirkung beschädigt werden. Die Aufstellung des Verstärkers an einem feuchten oder staubigen Ort kann Störungen und Schäden zur Folge haben. (Den Verstärker auch nicht in der Nähe von Herden o.ä. aufstellen, wo es Öldampf, Wasserdampf oder Wärmestrahlung ausgesetzt ist.)

Installieren Sie den Verstärker nicht auf einer unstabilen oder schiefen Unterlag.

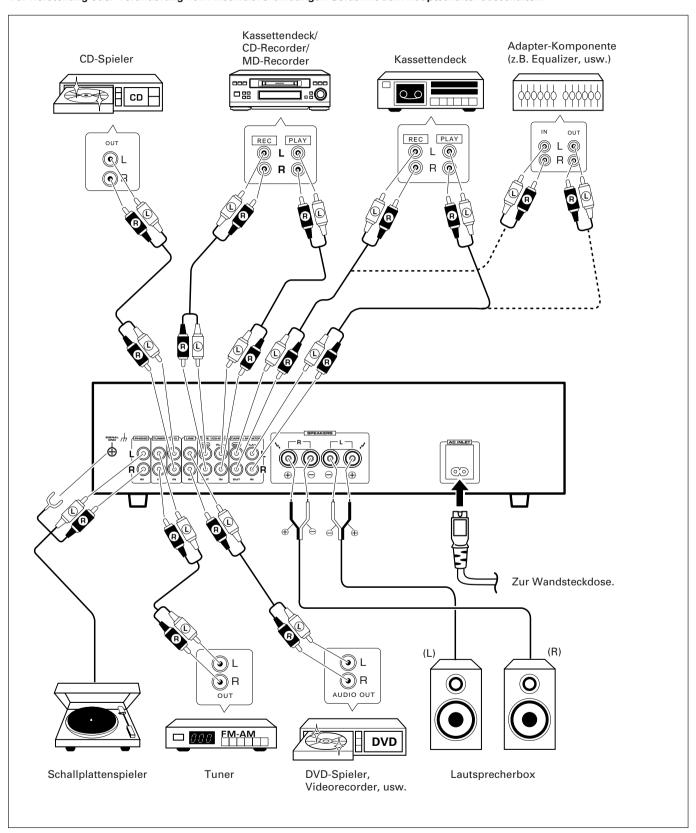
BELÜFTUNG

- Wenn Sie dieses Gerät installieren, achten Sie darauf, daß Sie um das Gerät herum für die Belüftung Platz lassen, um die Wärmeabstrahlung zu verbessern (mindestens 60 cm oben, 10 cm hinten und 30 cm an jeder Seite). Wenn nicht genug Platz zwischen dem Gerät und den Wänden oder anderem Zubehör gelassen wird, kann sich im Inneren Wärme stauen, dies wirkt sich auf die Funktionstüchtigkeit aus oder kann Fehlfunktionen verursachen.
- Nicht auf einen dicken Teppich, ein Bett, eine Couch oder einen Stapel Stoff legen. Nicht mit Stoff oder einer anderen Abdeckung abdecken.

Alles, was die Lüftung behindert, kann Temperaturanstieg im Inneren hervorrufen, der zu einem Defekt oder zu Brandgefahr führen kann.

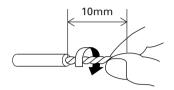
ANSCHLÜSSE

Vor Herstellung oder Veränderung von Anschlußverbindungen Gerät mit dem Hauptschalter ausschalten.



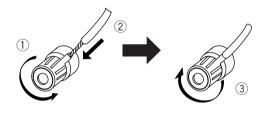
ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHERKABEL

 Die Vinylisolierung am Ende des Lautsprecherkabels wegschneiden und den Drahtkern zusammendrehen.



Den Drahtkern zusammendrehen.

- 2. Den Klemmenknopf losdrehen und den Drahtkern in die Klemmenöffnung stecken.
- 3. Den Knopf wieder festdrehen, um den Drahtkern einzuklemmen.



HINWEIS:

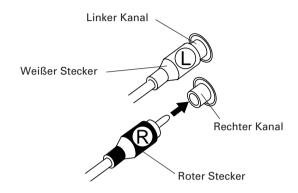
Der Drahtkern darf nicht aus der Klemme ragen und keinesfalls in Kontakt mit einer benachbarten Klemme bzw. einem anderen Drahtkern kommen. Verstärker und Lautsprecher können durch derartigen Kurzschluß beschädigt werden.

Lautsprecherimpedanz

Die Lautsprecher soltten eine Impedanz zwischen 6 und 16 $\boldsymbol{\Omega}$ haben.

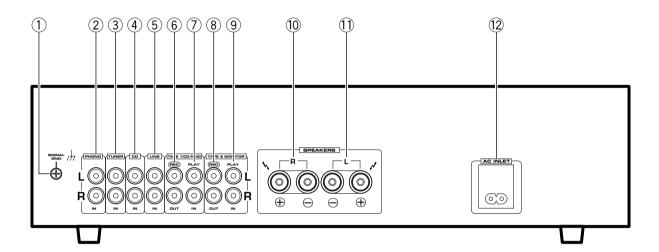
ANSCHLUSS DER EIN-/AUSGANGSKABEL

Schließen Sie den Weißen Stecker an den L (linken) Kanal, und den Roten Stecker an den R (rechts) Kanal an. Achten Sie darauf, daß Sie den Stecker fest einstecken.



BEDIENELEMENTE

RÜCKWAND



- 1 Plattenspieler-Erdungsklemme (GND)
- 2 Plattenspielerbuchsen (PHONO)
- **③ TUNER-Buchsen**
- (4) CD-Buchsen
- 5 Hochpegeleingangsbuchsen (LINE)
- 6 Tonband-1/CD-R/MD-Ausgangsbuchsen (TAPE 1/CD-R/MD REC (OUT))
- Tonband-1/CD-R/MD-Eingangsbuchsen (TAPE 1/CD-R/MD PLAY (IN))
- Tonband-2 Monitor-Ausgangsbuchsen [TAPE 2 MONITOR REC (OUT)]

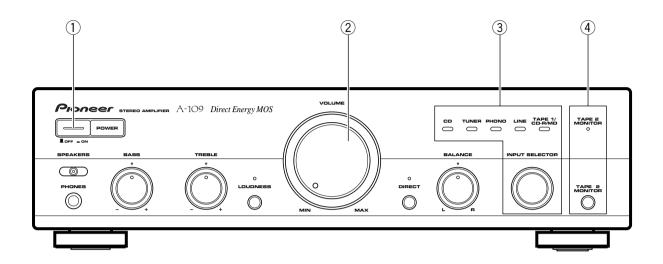
- Tonband-2 MONITOR-Eingangsbuchsen (TAPE 2 MONITOR PLAY (IN)]
- ① Lautsprecherklemmen (SPEAKERS) (Rechter Kanal)
- ① Lautsprecherklemmen (SPEAKERS) (Linker Kanal)
- (12) Wechselstrom-Buchse (AC INLET)

Schließen Sie das Netzkabel hier und an eine Wechselstrom-Netzsteckdose oder an den Wechselstromausgang eines Audio-Timers an. Trennen Sie das Gerät von der Wandsteckdose ab, wenn Sie über einen längeren Zeitraum nicht zu Hause sind.

HINWEISE:

- Wird ein anderes Netzkabel verwendet, als das mitgelieferte, übernehmen wir für etwaige Folgen keinerlei Haftung.
- (Das mitgelieferte Netzkabel hat eine Kapazität von 2,5 A).

FRONTPLATTE



1 Netzschalter Aus/Ein (POWER OFF/ ON)

Drücken Sie diesen Schalter, um das Gerät ein- (ON) und auszuschalten (OFF).

2 Lautstärkeregler (VOLUME)

Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke.

3 Eingangswählschalter/Anzeigen

Drehen Sie den Knopf nach rechts oder links, so daß die Anzeige Ihrer gewünschten Eingangsquelle aufleuchtet. Durch Drehen des Knopfes im Uhrzeigersinn leuchten die Anzeigen rechts auf, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn leuchten die Anzeigen links auf.

: Zum Abspielen einer CD mit einem CD-Spieler. CD **TUNER**

: Zum Empfang von UKW-bzw.

Rundfunksendungen mit einem Tuner.

PHONO : Zum Abspielen einer Schallplatte mit einem

Plattenspieler.

LINE : Für Wiedergabe von dem an den Hochpegel-

Eingangsbuchsen (LINE) angeschlossenen

TAPE 1/CD-R/MD: Zum Abspielen mit einem Kassettendeck, CD-

Recorder oder MD-Recorder, angeschlossen an

TAPE 1/CD-R/MD-Buchsen.

4 Band 2 Monitortaste mit Anzeige (TAPE 2 MONI-

Dieser Schalter ist zu drücken, wenn ein Adaptergerät (z.B. Equalizer) eingeschleift oder eine Kassette mit einem an die TAPE 2 MONITOR-Buchsen angeschlossenen Kassettenbandgerät gespielt werden soll.

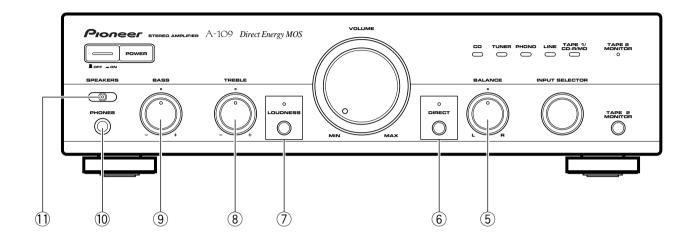
Ein : Die Anzeige leuchtet bei Verwendung einer Adapter-Komponente bzw. bei Wiedergabe mit einem

Kassettenbandgerät.

: Anzeige erlischt, wenn nicht in Betrieb. Aus

HINWEIS:

- Wenn an die TAPE 2 MONITOR-Buchsen keine Anschlüsse vorgenommen werden, oder wenn diese nicht in Benutzung sind, stellen Sie diesen Schalter bitte unbedingt auf die Aus-Stellung. (Wenn sich der Schalter in Ein-Stellung befindet, ist kein Ton zu hören.)
- Wenn die Anzeigeleuchte TAPE2 MONITOR leuchtet und der Eingangswählschalter (INPUT SELECTOR) steht nicht auf TAPE1/CD-R/MD, werden die über TAPE2 MONITOR eingegebenen Signale in diesem Fall bei TAPE1/CD-R/MD REC OUT ausgegeben.



(5) Balanceregler (BALANCE)

Dieser Regler sollte im Normalfall in Mittelstellung stehen. Falls die Tonwiedergabe einseitig zu sein scheint, kann die Kanalbalance mit diesem Regler wiederhergestellt werden. Falls der Ton zu stark von rechts kommt, drehen Sie den Regler nach links (L), im umgekehrten Fall nach rechts (R).

6 Direkteingangstaste (DIRECT) mit Anzeige

Diese Taste kann gedrückt werden, wenn das Eingangssignal die verschiedenen Klangregelschaltungen (BASS, TREBLE, BAL-ANCE, LOUDNESS) durchläuft.

Ein

: Die Anzeige leuchtet: Das über die Eingangsbuchsen eingegebene Signal wird direkt verarbeitet, d.h. ohne die einzelnen Klangregelschaltungen zu durchlaufen. Hierdurch wird ein reiner Klang mit linearem Frequenzgang erzielt, und demgemäß eine getreuere Reproduktion der Eingangsquelle.

Aus

: Die Anzeige erlischt : In dieser Schalterstellung passiert das Eingangssignal die einzelnen Klangregelschaltungen.

Taste für gehörrichtige Lautstärkeanhebung (LOUDNESS) mit Anzeige

Zur Frequenzgangkorrektur beim Hören mit geringer Lautstärke.

Ein : Die Anzeige leuchtet: In dieser Einstellung werden die hohen und tiefen Frequenzen gehörrichtig angehoben, so daß auch beim Hören mit geringer Lautstärke ein ausgewogener Klang erzielt werden

kann.

Aus : Die Anzeige leuchtet nicht: Der Taste sollte normalerweise in dieser Position stehen.

HINWEIS:

Bei Einstellung der Direkteingangstaste (DIRECT) auf ein werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.

8 Höhenregler (TREBLE)

Zur Einstellung der hohen Frequenzen. In Mittelstellung des Reglers ist der Frequenzgang im oberen Frequenzbereich linear (Normalstellung). Die Höhen werden durch Drehen nach rechts verstärkt, durch Drehen nach links abgeschwächt.

HINWEIS:

Bei Einstellung der Direkteingangstaste (DIRECT) auf ein werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.

9 Tiefenregler (BASS)

Zur Einstellung der tiefen Frequenzen. In Mittelstellung des Reglers ist der Frequenzgang im unteren Frequenzbereich linear (Normalstellung). Die Tiefen werden durch Drehen nach rechts verstärkt, durch Drehen nach links abgeschwächt.

HINWEIS:

Bei Einstellung der Direkteingangstaste (DIRECT) auf ein werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.

(10) Kopfhörerbuchse (PHONES)

Zum Anschluß von Stereo-Kopfhörern. *HINWEIS:*

Die Wiedergabe über die Lautsprecher erfolgt auch, wenn der Kopfhörer an diese Buchse angeschlossen wird.

Zum Abschalten der Wiedergabe über die Lautsprecher die Taste SPEAKERS auf OFF drücken.

1 Taste/Anzeige SPEAKERS (EIN/AUS)

Mit diesem Schalter kann das an den A-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS) angeschlossene Lautsprecherpaar zu-bzw. weggeschaltet werden.

ON(EIN): Die Anzeige leuchtet auf. Die Wiedergabe erfolgt über das Lautsprechersystem.

OFF(AUS): Die Anzeige erlischt. Die Lautsprechern bleiben stumm. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Kopfhörer verwenden möchten.

BEDIENUNG

VORBEREITUNGEN

- 1. Stellen Sie den Lautstärkeregler auf den niedrigsten Wert.
- Stellen Sie den Netzschalter (POWER) auf die Position ON (ein).
- 3. Schalten Sie Lautsprecher mit der Taste ein.
- 4. Stellen Sie den Balance-Regler (BALANCE) auf die Mittelposition.
- 5. Stellen Sie die Direkttaste (DIRECT) auf die Position OFF (aus).
- 6. Stellen Sie die Band 2 Monitortaste (TAPE 2 MONITOR) auf die Position OFF (aus).

WIEDERGABE

- Stellen Sie mit dem Eingangswählschalter die gewünschte Wiedergabequelle ein.
 - Für Wiedergabe einer CD: Auf [CD] stellen.
 - Für UKW- bzw. MW-Rundfunkempfang: Auf [TUNER] stellen.
 - Zum Abspielen einer Schallplatte: Auf [PHONO] stellen.
 - Für Wiedergabe mit dem an den Hochpegeleingangsbuchsen (LINE) angeschlossenen Gerät: Auf [LINE] stellen.
 - Zum Abspielen eines Bandes: Auf [TAPE 1/CD-R/MD] einstellen.

HINWEISE:

- Wenn Sie die Wiedergabe von TAPE 2 MONITOR nicht überwachen möchten, stellen Sie die Taste TAPE 2 MONITOR auf OFF.
- Wenn Sie PHONO w\u00e4hlen, wird die Lautsprecherwiedergabe f\u00fcr einige Sekunden stummgeschaltet.
- 2. Das angesteuerte Gerät auf Wiedergabe stellen.
- 3. Den Lautstärkeregler (VOLUME) justieren.
- 4. Stellen Sie die Tonwiedergabe mit den Baß- und Höhen-, sowie mit dem Balanceregler Ihren Vorlieben entsprechend ein.

AUFNEHMEN VON KASSETTENBÄNDERN

- Wählen Sie mit dem Eingangswählschalter das Aufnahmegerät.
- 2. Starten Sie die Aufnahme, indem Sie das Aufnahmegerät und das Kassettendeck in Betrieb nehmen.

Zur Bedienung der anderen Geräte deren Bedienungsanleitungen einsehen.

ÜBERSPIELEN VON KASSETTENBÄNDERN

Bei Verwendung von zwei Kassettenbandgeräten kann der Ton von einer Kassette zur anderen überspielt (kopiert) werden.

Anwendungsbeispiele:

- Kopieren einer OriginalKassette.
- Herausschneiden unnötigen Aufnahmematerials (z.B. Werbung, Ansagen) aus aufgezeichneten Rundfunksendungen zur Zusammenstellung einer reinen Musik-Kassette.
- Legen Sie Kassettenbänder für die Wiedergabe (bespielte Kassettenbänder) und für die Aufnahme (unbespielte Kassettenbänder) in das jeweilige Kassettendeck ein.
- Wählen Sie die Aufnahmerichtung mit dem Eingangswählschalter und der Taste TAPE 2 MONITOR.
 - Zum Kopieren vom Kassettendeck von den TAPE1/CD-R/MD-Buchsen zum Kassettendeck der TAPE2 MONITOR-Buchsen folgendermaßen vorgehen: den Eingangswählschalter (INPUT SELECTOR) auf TAPE 1/CD-R/MD stellen.
 - Zum Kopieren vom Kassettendeck von den TAPE2 MONITOR-Buchsen zum Kassettendeck der TAPE1/CD-R/MD-Buchsen folgendermaßen vorgehen: die TAPE2 MONITOR-Taste auf EIN stellen und den Eingangswählschalter (INPUT SELECTOR) auf eine andere Position als TAPE1/CD-R/MD stellen.
- 3. Betrieben Sie die Kassettendecks, um den Überspielvorgang zu starten.

Setzen Sie das Kassettendeck mit dem Originalband (Wiedergabe) in den Wiedergabemodus und setzen Sie das Kassettendeck mit dem unbespielten Kassettenband in den Aufnahmemodus.

VERWENDUNG DES AN DIE BUCHSEN TAPE 2 MONITOR ANGESCHLOSSENEN GERÄTES

[Für ein Kassettendeck]

- Ein an diese Buchsen angeschlossenes Kassettendeck kann auf gleiche Weise (Aufnahme und Wiedergabe) wie ein an die Tonband-1/Digitalrecorder-Buchsen (TAPE 2 MONITOR) angeschlossenes Kassettendeck betrieben werden.
- Bei Verwendung von zwei Kassettendecks können Kassetten von einem Kassettendeck auf das andere überspielt (kopiert) werden (siehe "ÜBERSPIELEN VON KASSETTENBÄNDERN").
- 1. Stellen Sie die Band 2 Monitortaste (TAPE 2 MONITOR) auf ON (Ein).
- 2. Betätigen Sie das Kassettendeck, um mit der Wiedergabe (bzw. Aufnahme) zu beginnen.

HINWEIS:

Die mit dem Eingangswählschalter gewählte Wiedergabequelle wird einige Tage lang gespeichert, auch wenn das Gerät mit dem Hauptschalter abgeschaltet oder vom Netz getrennt wurde. Danach wird beim erneuten Einschalten der Hauptstromversorgung automatisch CD als Eingangsquelle gewählt.

[Für eine Adapter-Komponente]

Bei Verwendung eines Graphic-Equalizers können Wiedergabequellen (CDs, Kassetten, UKW-/MW-Sendungen, usw.) mit zusätzlicher Klang- und Tonkompensation gehört werden.

Mit der Adapterkomponente kompensierter Ton kann auf dem an TAPE1/CD-R/MD-Buchsen angeschlossenen Kassettendeck aufgenommen werden.

- 1. Stellen Sie die Band 2 Monitortaste (TAPE 2 MONITOR) auf ON (Ein).
- 2. Beginnen Sie mit der Wiedergabe der Programmquelle.
- 3. Betätigen Sie die Adapter-Komponente.

HINWEIS:

Vergewissern Sie sich, daß Sie diesen Betrieb ausführen, wenn der Netzschalter der Adapter-Komponente eingeschaltet ist. Der Netzschalter der Adapter-komponente muß selbst dann eingeschaltet bleiben, wenn Sie die Adapter-Komponente nicht benutzen. Wenn die Adapter-Komponente ausgeschaltet ist, wird kein Ton produziert, oder die Wiedergabe ist verzerrt.

FEHLERSUCHE

Fehlerhaftes Betreiben wird oft mit Störungen oder Fehlfunktionen verwechselt. Wenn Sie den Eindruck haben, daß mit dieser Komponente etwas nicht in Ordnung ist, überprüfen Sie die unten aufgeführten Punkte. Manchmal mag die Störung auch in einer anderen Komponente zu suchen sein.

Untersuchen Sie also auch die anderen Komponenten und elektrischen Vorrichtungen, die Sie zur Anwendung gebracht haben. Sollte sich eine Störung selbst nach ausführlichem Überprüfen der unten aufgeführten Liste nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich an ein PIONEER-Service-Center oder Ihren Händler.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät läßt sich nicht einschalten.	 Netzkabel von der Steckdose abgetrennt. Der Netzstecker des Verstärkers wurde an den Netzausgang einer anderen Komponente angeschlossen (z.B. Timer usw.), aber der Strom zu diesem Gerät ist abgetrennt. Der Stecker ist nicht an den Wechselstromeingang angeschlossen. 	 Netzstecker fest in die Steckdose stecken. Schalten Sie den Strom zur anderen Komponente ein. Stecken Sie den Stecker fest in den Wechselstromeingang.
Kein Ton.	 Die Anschlußkabel sind nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen worden. Buchsen bzw. Stecker der Verbindungskabel sind schmutzig. Die Band 2 Monitortaste (TAPE 2 MONITOR) ist auf die Position ON (ein) gestellt (es sei denn, es wird eine Adapterkomponente benutzt). Ein anderes Gerät wurde falsch bedient. Die Stellung der EINGANGSWAHLTASTEN entspricht nicht der Komponente, die Sie betreiben möchten. Die SPEAKERS-Taste steht auf OFF. 	 Fest anschließen. Buchsen und Steckerstifte säubern. Stellen Sie die Band 2 Monitortaste (TAPE 2 MONITOR) auf die Position OFF (aus). Die Bedienungsanleitung des anderen Geräts zu Rate ziehen. Den Schalter in die richtige Position stellen (CD, TUNER, PHONO, LINE, TAPE1/CD-R/MD). Stellen Sie die Taste auf ON.
Kein Ton von einem Lautsprecher.	 Verbindungskabel bzw. Lautsprecherkabel für diesen Kanal sind nicht angeschlossen. Balanceregler (BALANCE) ist einseitig eingestellt. 	Fest anschließen.Den BALANCE-Regler in Mittelstellung bringen.
Keine Aufnahme auf Kassette möglich.	 Unsachgemäßer Anschluß. Kassettenbandgeräte wurde falsch bedient. Die Band 2 Monitortaste (TAPE 2 MONITOR) ist auf die Position ON (ein) gestellt. 	 Anschlüsse korrigieren. Die Bedienungsanleitung des Kassettendecks zu Rate ziehen. Stellen Sie die Band 2 Monitortaste (TAPE 2 MONITOR) auf die Position OFF (aus).
Kein Kopieren möglich.	 Die Position des Eingangswählschalters und der Taste TAPE 2 MONITOR ist falsch (bei Verwendung von 2 Kassettendecks). Kassettendeck wurden falsch bedient. 	 Stellen Sie den Schalter in die richtige Position (siehe Abschnitt ÜBERSPIELEN VON KASSETTENBÄNDERN). Die Bedienungsanleitung der Kassettendecks zu Rate ziehen.

[•] Statische Elektrizität oder andere äußere Störungen können fehlerhafte Funktionen dieses Gerätes verursachen. Um normalen Betrieb wieder herzustellen, den Netzschalter abschalten und dann wieder einschalten, oder das Wechselstromnetzkabel abtrennen und dann wieder anschließen.

TECHNISCHE DATEN

Verstärkerteil

$\begin{array}{llllllllllllllllllllllllllllllllllll$
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz
PHONO (MM)
PHONO-Übersteuerungsgrenze
1 kHz, Klirrfaktor 0,1 % (MM) 150 mV
Ausgangspegel/-impedanz TAPE 1 REC, TAPE 2 MONITOR REC
Frequenzgang
PHONO (MM)
5 Hz bis 100 kHz, ⁺⁰ dB*
Klangregler BASS ±8 dB (100 Hz)
TREBLE
Isophone (Lautstärkeregler: -30 dB)+6 dB (100 Hz)/+4 dB (10 kHz)
Signal-Rauschabstand (IHF-Kurzschluß, A-Netzwerk)
PHONO (MM, 5 mV Eingang)85 dB* CD, TUNER, LINE, TAPE 1/CD-R/MD, TAPE 2 MONITOR
Signal-Rauschabstand (DIN, Dauerleistung/50 mW) PHONO (MM)
CD, TUNER, LINE, TAPE 1/CD-R/MD, TAPE 2 MONITOR

Stromversorgung/Sonstiges

Zubehör	
Gewicht (ohne Verpackung)	J
	ı
Abmessungen (inkl. Schaltern und herausragender Teile)	
Leistungsaufnahme80 V	/
Netzanschluß Wechselstrom 220 — 230 V, 50/60 H	Z

Netzkabel (Nennstrom 2,5 A)	1
Bedienungsanleitung	1
Garantiekarte	1

HINWEIS:

Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.

- Gemessen mit aktivierter Direkteingangstaste (DIRECT).
- Gemessen mit Tonspektrumanalysator.

VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluß oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, daß es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, daß niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste autorisierte PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

GEHÄUSEPFLEGE

- Ein Poliertuch oder anderes weiches Tuch verwenden, um Staub und Schmutz abzuwischen.
- Bei sehr starker Verschmutzung der Oberflächen diese mit einem weichen, mit etwas neutralem Putzmittel (fünf-oder sechsfach mit Wasser verdünnt) befeuchteten Tuch abwischen, dann mit einem trockenen Tuch trockenwischen. Weder Wachs noch Reinigungsmittel für Möbel verwenden.
- Niemals Verdünnungsmittel, Benzin, Sprühmittel zur Insektenvernichtung und andere Chemikalien auf das Gehäuse auftragen oder in der Nähe dieses Gerätes verwenden, weil sonst die Oberflächen angegriffen werden.

Published by Pioneer Corporation. Copyright © 2000 Pioneer Corporation. All rights reserved.

PIONEER CORPORATION 4-1, Meguro 1-Chome, Meguro-ku, Tokyo 153-8654, Japan

PIONEER ELECTRONICS [USA] INC. P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A. PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC. 300 Allstate Parkway Markham, Ontario L3R OP2, Canada

PIONEER ELECTRONIC [EUROPE] N.V. Haven 1087 Keetberglaan 1, 9120 Melsele, Belgium, TEL: 03/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD. 178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia, TEL: [03] 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V. San Lorenzo Num 1009 3er piso Desp. 302 Col. Del Valle, Mexico D.F. C.P. 03100 TEL: 5-688-52-90

<00B00ZF0P00> Printed in <ARC7324-A>